

DIN EN 13445-1/A2

ICS 23.020.30

Änderung von
DIN EN 13445-1:2002-08**Unbefeuerte Druckbehälter –
Teil 1: Allgemeines;
Deutsche Fassung EN 13445-1:2002/A2:2006**

Unfired pressure vessels –

Part 1: General;

German version EN 13445-1:2002/A2:2006

Récipients sous pression non soumis à la flamme –

Partie 1: Généralités;

Version allemande EN 13445-1:2002/A2:2006

Gesamtumfang 7 Seiten

Normenausschuss Chemischer Apparatebau (FNCA) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13445-1:2002/A2:2006) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 54 „Unbefeuerte Druckbehälter“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Norm DIN EN 13445-1/A2:2007-03 enthält Korrekturen zu DIN EN 13445-1:2002-08.

Es ist vorgesehen, den Inhalt dieses Dokumentes bei einer Neuauflage von DIN EN 13445-1 einzuarbeiten.

Deutsche Fassung

**Unbefeuerte Druckbehälter —
Teil 1: Allgemeines**

Unfired pressure vessels —
Part 1: General

Réceptifs sous pression non soumis à la flamme —
Partie 1: Généralités

Diese Änderung A2 modifiziert die Europäische Norm EN 13445-1:2002. Sie wurde vom CEN am 21. Oktober 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen diese Änderung in der betreffenden nationalen Norm, ohne jede Änderung, einzufügen ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Änderung besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel